



Betriebsanleitung Instruktionsbok

**Verbundstein Transportkarre
Markstenskärra**

VTK-V



Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

Verbundstein Transportkarre

VTK-V

Inhalt

1	EG-Konformitätserklärung	3
2	Allgemeines	4
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.2	Übersicht und Aufbau	5
2.3	Technische Daten	6
3	Sicherheit.....	7
3.1	Sicherheitshinweise	7
3.2	Sicherheitskennzeichnung	8
3.3	Definition Fachpersonal / Sachkundiger	8
3.4	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen	9
3.5	Schutzausrüstung	9
3.6	Unfallschutz	9
3.7	Funktions- und Sichtprüfung.....	9
3.7.1	Allgemeines	9
3.8	Sicherheit im Betrieb	10
3.8.1	Allgemeines	10
4	Installation.....	11
4.1	Zusammenbau	11
4.2	Einstellung auf das Greifgut	11
4.3	Installation von Stützrad (optional)	12
4.4	Installation von Sonderbacke und Auflagenverbreiterung (optional)	12
4.5	Installation von Ablagetablett	14
5	Bedienung.....	15
5.1	Greifgut auf festem Untergrund.....	15
5.2	Greifgut auf der Palette.....	16
6	Wartung und Pflege.....	17
6.1	Wartung	17
6.1.1	Mechanik	17
6.2	Störungsbeseitigung	18
6.3	Reparaturen	18
6.4	Prüfungspflicht	19
6.5	Hinweis zum Typenschild	20
6.6	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten	20

1 EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung: Verbundstein Transportkarre
Typ: VTK-V
Bestell-Nr.: 5110.0015

Hersteller: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.de



Einschlägige Bestimmungen, denen die Maschine entspricht.

2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

Angelehnt an folgende harmonisierte Normen (auszugsweise):

DIN EN ISO 12100

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010)

DIN EN ISO 13857

Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen (ISO 13857:2008).

Dokumentationsbevollmächtigter:

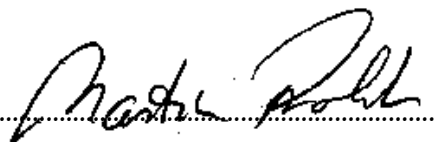
Name: J. Holderied

Anschrift: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Unterschrift, Angaben zum Unterzeichner:

Erdmannhausen, 06.11.2017.....

(M. Probst, Geschäftsführer)

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Probst", written over a dotted line.

2 Allgemeines

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Verbundstein-Transportkarre VTK-V dient zum Transport von stahlbandumreiften oder losen Verbundsteinpflastern, Bordsteinen und Platten. Dabei ist zu beachten, dass die Öffnungsweite und die Tragfähigkeit der Verbundstein-Transportkarre VTK-V nicht überschritten wird (siehe „Technische Daten“)
- Da beim Greifen von konischen Teilen Abgleitgefahr besteht, dürfen mit der Verbundstein-Transportkarre VTK-V nur rechtwinklige Teile gegriffen werden.



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist, sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet und die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind.

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.



NICHT ERLAUBTE TÄTIGKEITEN:

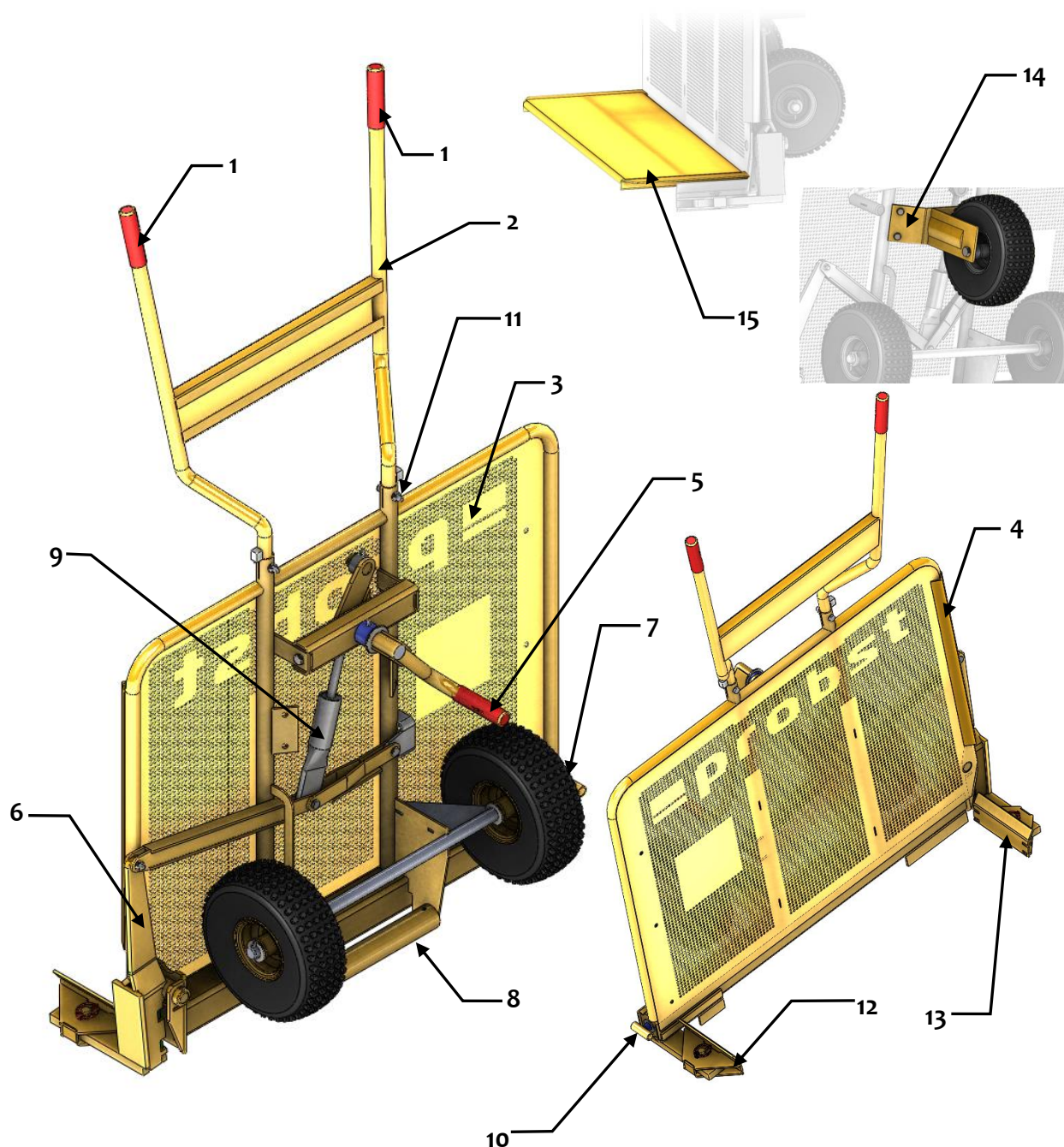
Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebaute Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich **verboten!!**

Die **Tragfähigkeit** und **Nennweiten/Greifbereiche** des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

Alle nicht bestimmungsgemäßen Transporte mit dem Gerät sind strengstens untersagt:

- Transport von Menschen und Tieren.
- Transport von Baustoffpaketen, Gegenständen und Materialien, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind.
- Das Anhängen von Lasten mit Seilen, Ketten o.ä. an das Gerät.

2.2 Übersicht und Aufbau



1	PVC-Handgriffe	10	Einstellschraube für Spannweite
2	Führungsgriff	11	Standrohr
3	Auflageblech	12	Einstellbare Backe
4	Anschlag für Greifgut	13	Bewegliche Backe mit Greiftiefeneinstellung
5	Spannhebel	14	Stützrad (optional) Best.-Nr.: 41100041)
6	Schwenkhebel für Backenhalterung		
7	Laufrad		
8	Auflagerolle	15	Ablagetablett (optional) (Best.-Nr.: 41100010)
9	Überlastsicherung		

2.3 Technische Daten

Typ:	Spannweite mm	Pakethöhe mm	Backenlänge mm	Tragfähigkeit kg	Eigengewicht kg	Max. Reifendruck bar
VTK-V	550 – 1.050	900	200	400	68	2,0

3 Sicherheit

3.1 Sicherheitshinweise

**Lebensgefahr!**

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.

**Gefährliche Situation!**

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.

**Verbot!**


Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.




Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

3.2 Sicherheitskennzeichnung


WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe [mm]:
	Quetschgefahr der Hände.	2904.0221	30 mm
		2904.0220	50 mm
		2904.0107	80 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe [mm]:
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	2904.0665	30mm
		2904.0666	50 mm

BEDIENUNGSHINWEISE

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe [mm]:
	Hinweis „Achtung Federspannung“ und Bedienhinweise	2904.0072	160 x 165

HERSTELLER-LOGO

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe [mm]:
	Probst VTK-V Logo	2904.0075	400 x 90

3.3 Definition Fachpersonal / Sachkundiger

Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an diesem Gerät dürfen nur von Fachpersonal oder Sachkundigen durchgeführt werden!

Fachpersonal oder Sachkundige müssen für die folgenden Bereiche, soweit es für dieses Gerät zutrifft, die notwendigen beruflichen Kenntnisse besitzen:

- für Mechanik
- für Hydraulik
- für Pneumatik
- für Elektrik

3.4 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.



- Es dürfen nur Geräte mit Handgriffen manuell geführt werden.

3.5 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe

3.6 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- Vorsicht bei Gewitter!



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- Vorsicht bei nassen, angefrorenen oder verschmutzten Baustoffen.



- Das Arbeiten mit dem Gerät bei Witterungsverhältnissen unter 3 °C (37,5 °F) ist verboten! Es besteht die Gefahr des Abrutschens der Greifgüter bedingt durch Nässe oder Vereisung.

3.7 Funktions- und Sichtprüfung

3.7.1 Allgemeines



- Das Gerät muss vor jedem Einsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss **sofort** jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.



- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder (wie Verbots- und Warnzeichen) sind auszutauschen.

3.8 Sicherheit im Betrieb

3.8.1 Allgemeines



- Das manuelle Führen ist nur bei Geräten mit Handgriffen erlaubt.
- Der Bediener darf den Steuerplatz nicht verlassen, solange das Gerät mit Ladung belastet ist und muss die Ladung immer im Blick haben.



- Während des Betriebes ist der Aufenthalt von Personen im Arbeitsbereich verboten! Es sei denn es ist unerlässlich. Bedingt durch die Art der Geräteanwendung, z.B. durch manuelles Führen des Gerätes (an Handgriffen).
- Ruckartiges Anheben oder Absenken des Gerätes mit und ohne Last, z.B. auch verursacht durch schnelles Fahren mit dem Trägergerät/ Hebezeug über unebenes Gelände ist **verboten!** Unkontrollierte Bewegungen des Gerätes können die Folge sein. **Abrutschgefahr des Greifgutes!**



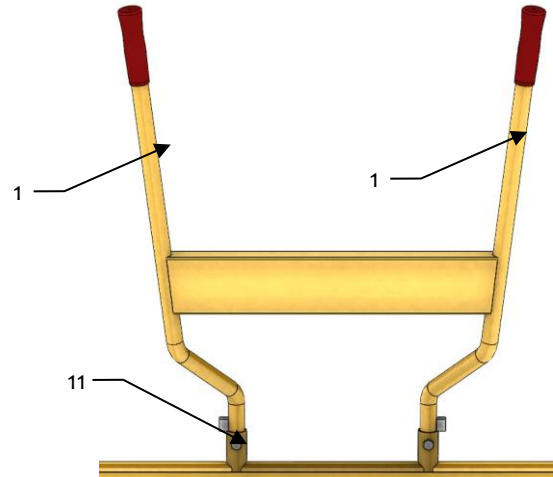
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden, wenn der Öffnungsweg durch einen Widerstand blockiert ist.
- Die Tragfähigkeit und Nennweiten des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

4 Installation

4.1 Zusammenbau

Die Verbundstein-Transportkarre VTK-V wird vormontiert geliefert, lediglich die Führungsriffe müssen folgendermaßen angebaut werden:

- Die Handgriffe (1) in die Standrohre (11) einführen und anschließend mit den beigelegten Schrauben fixieren.



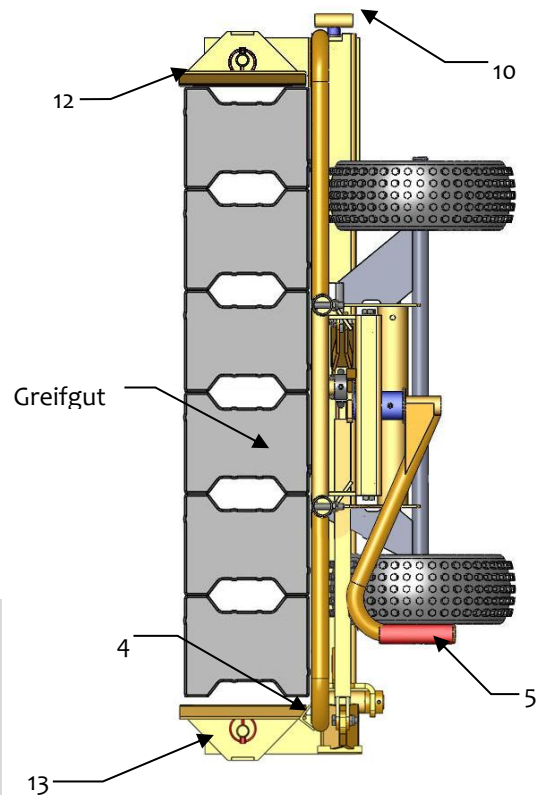
4.2 Einstellung auf das Greifgut

- Spannhebel (5) nach links legen (wie gezeichnet)
- ➔ Linker Backen (13) ist in geöffneter Stellung.
- Die VTK-V dicht an das Greifgut heranfahren, darauf achten, dass das Greifgut am Anschlag (4) anliegt.
- Einstellschraube (10) solange im Uhrzeigersinn drehen, bis der rechte Backen (12) locker am Greifgut anliegt.
- Einstellschraube (10) zwei bis drei Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn zurückdrehen.
- Spannhebel (5) bis Anschlag im Uhrzeigersinn drehen.
- ➔ Linker Backen (13) legt sich an das Greifgut und spannt.

Wird für die Betätigung des Spannhebels (5) zu viel Kraft benötigt, oder wird das Greifgut nicht ordnungsgemäß gespannt, müssen Sie den Einstellungsvorgang nochmals durchführen und die Einstellschraube (10) entsprechend anpassen.



Bei zu starker Belastung auf dem Hebel können Materialverformungen auftreten.

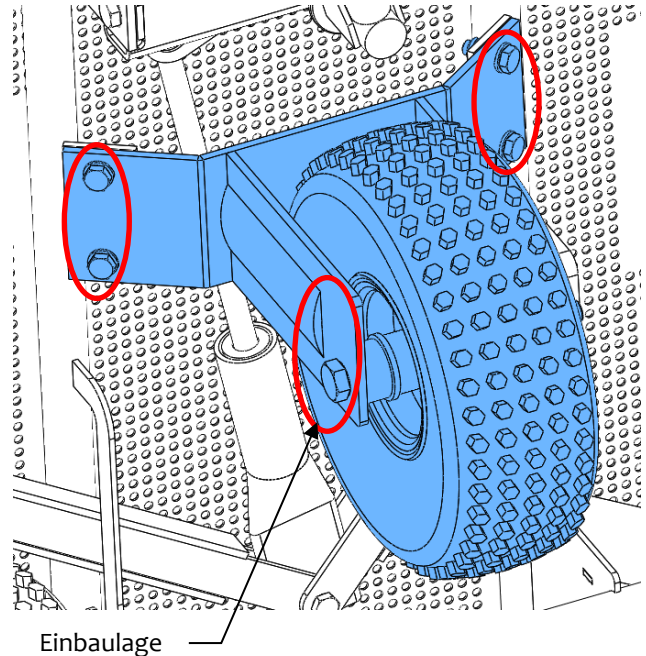


4.3 Installation von Stützrad (optional)



Vor der Installation vom Zubehör sicherstellen, dass sich dieses im ordnungsgemäßen Zustand befindet.

Das Stützrad (41100041) mit vier Schrauben an der Verbundstein-Transportkarre befestigen. Schrauben fest anziehen. Die Einbaulage von Stützrad kann der nebenstehenden Abbildung entnommen werden.

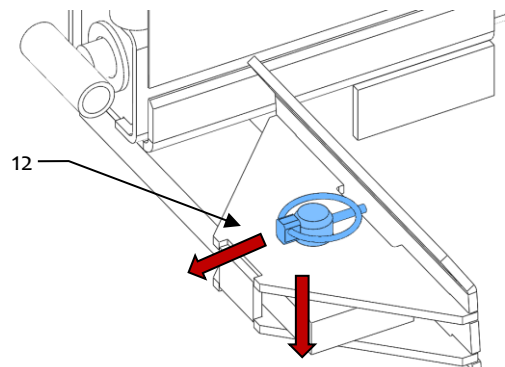


4.4 Installation von Sonderbacke und Auflagenverbreiterung (optional)

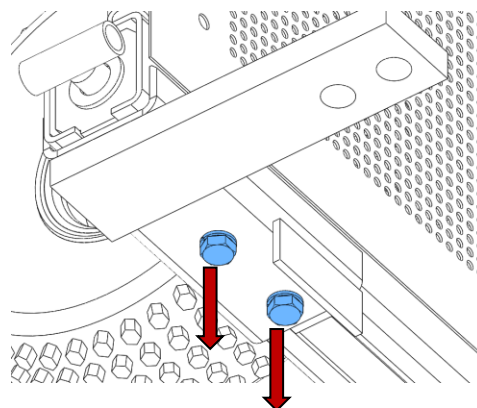


Vor der Installation von Zubehör sicherstellen, dass sich dieses im ordnungsgemäßen Zustand befindet.

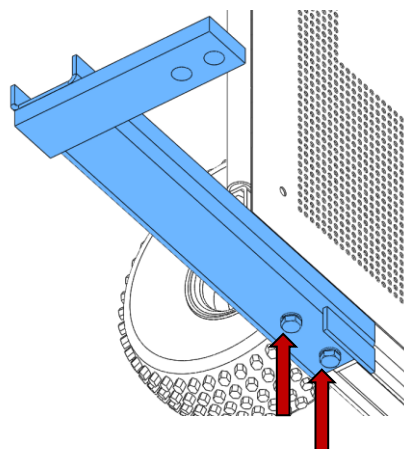
1. Die Spannbacke (12) durch Lösen von Sicherungssplint und Entfernen vom Bolzen abmontieren.



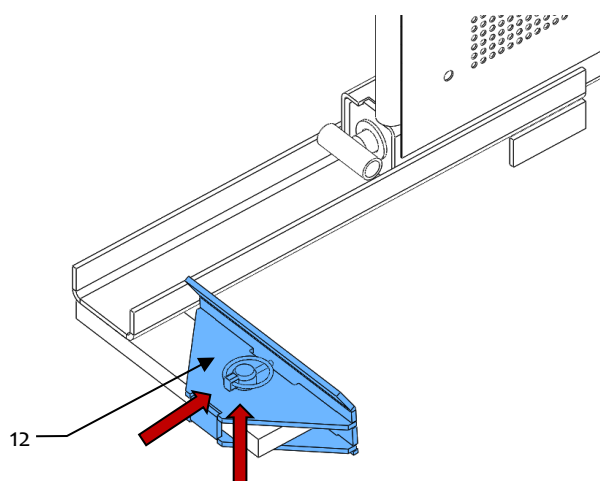
2. Die beiden Schrauben lösen und die Standard-Backenhalterung abmontieren.



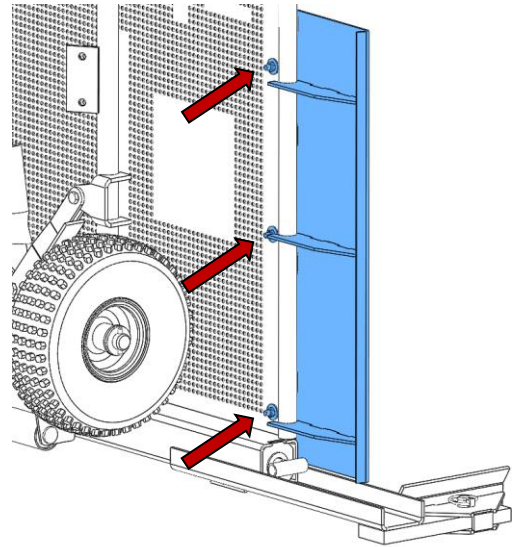
3. Die Verlängerung für die Sonderbacke montieren und mit zwei Schrauben befestigen. Schrauben fest anziehen.



4. Die Spannbacke (12) mit Bolzen und Sicherungssplint an die Verlängerung montieren.



5. Die Auflagenverbreiterung mit drei Schrauben wie in der Abbildung gezeigt befestigen und die drei Muttern fest anziehen.

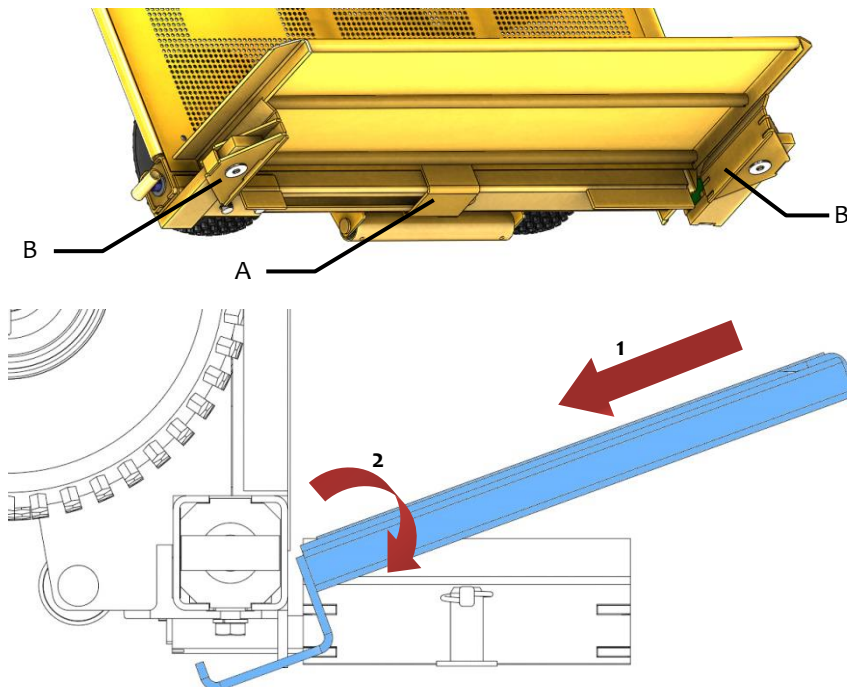


4.5 Installation von Ablagetablett



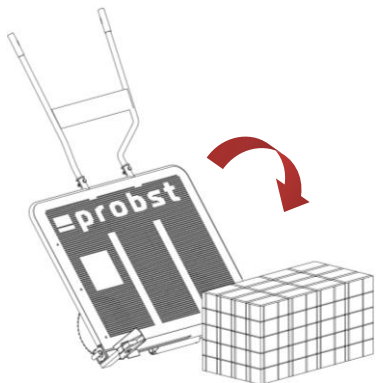
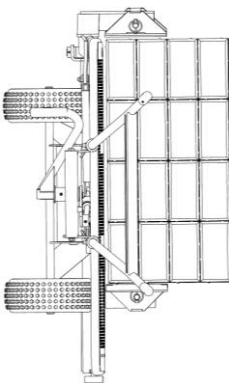
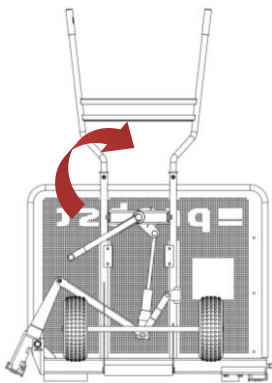
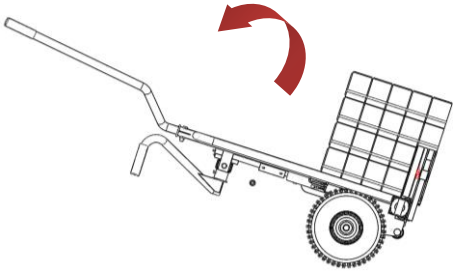
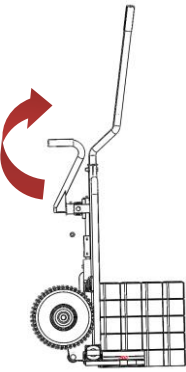
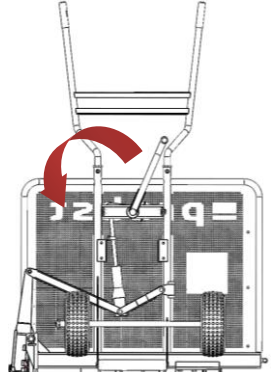
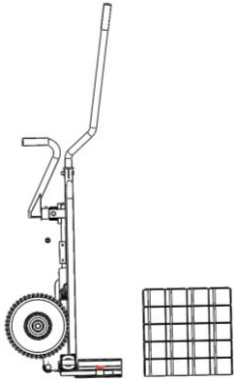
Vor der Installation vom Zubehör sicherstellen, dass sich dieses im ordnungsgemäßen Zustand befindet.

Die Lasche (A) an der unterkante des Ablagetabletts einhängen und dann das Tablett oben auf die Backen (B) auflegen.

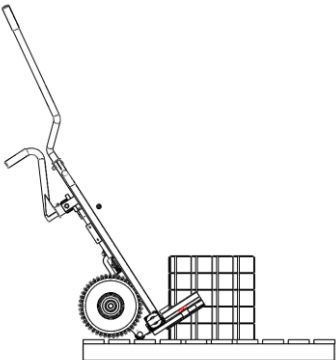
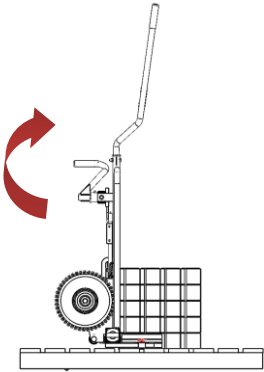
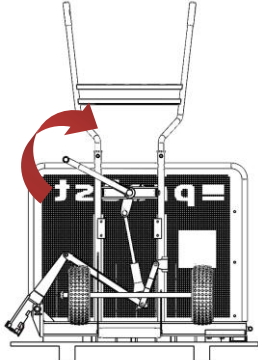
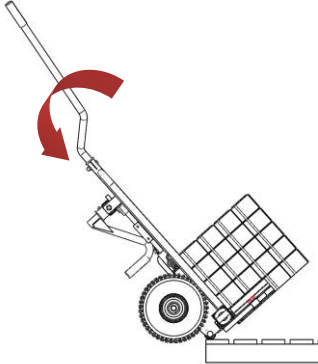
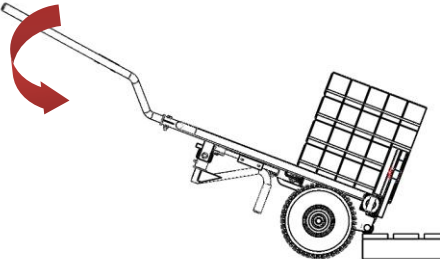
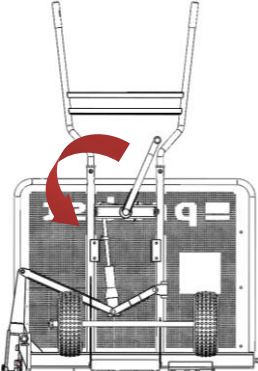
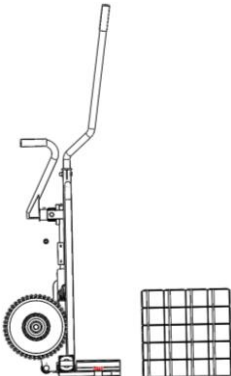


5 Bedienung

5.1 Greifgut auf festem Untergrund

 <p>1. Vorsichtig mit der VTK-V an das Greifgut heranfahren.</p>	 <p>2. Anschlag und Auflageblech, durch Senkrechtstellen der VTK-V am Greifgut in Position bringen.</p>	 <p>3. Spannhebel bis Anschlag im Uhrzeigersinn umlegen, so dass das Greifgut eingespannt wird.</p>
 <p>4. Die VTK-V an den Handgriffen greifen, das Auflageblech in die Waagrechte bringen und die gegriffene Ladung vorsichtig zum Bestimmungsort transportieren.</p>	 <p>5. Am Bestimmungsort die VTK-V vorsichtig in die Senkrechte Position bringen.</p>	 <p>6. Den Spannhebel gegen den Uhrzeigersinn drehen um das Greifgut zu lösen.</p>
 <p>7. Die VTK-V kann nun weggefahren werden.</p>		

5.2 Greifgut auf der Palette

 <p>1. VTK-V mit Hilfe der Auflagerolle auf die Palette fahren, vorsichtig mit der VTK-V an das Greifgut heranfahren.</p>	 <p>2. Anschlag und Auflageblech, durch Senkrechtstellen der VTK-V am Greifgut in Position bringen.</p>	 <p>3. Spannhebel bis Anschlag im Uhrzeigersinn umlegen, so dass das Greifgut eingespannt wird.</p>
 <p>4. Die VTK-V zum Körper hin kippen und mit der Laufrolle zum Rand der Palette ziehen, so dass die Räder der VTK-V über die Palette hinausschauen.</p>	 <p>5. In dieser Position die VTK-V weiterkippen, bis diese auf den Rädern steht.</p>	 <p>6. Am Bestimmungsort die VTK-V vorsichtig in die Senkrechte Position bringen und den Spannhebel gegen den Uhrzeigersinn drehen um das Greifgut zu lösen.</p>
 <p>7. Die VTK-V kann nun weggefahren werden.</p>		

6 Wartung und Pflege

6.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.

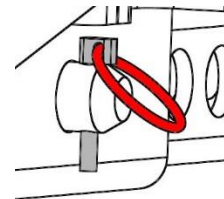
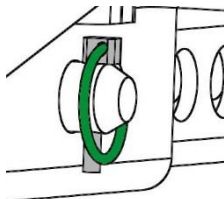


Alle Arbeiten dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!

6.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden). Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. → 1) Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnräder auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen. Greifbacken (sofern vorhanden) auf Verschleiß prüfen und reinigen, bei Bedarf ersetzen. Ober- und Unterseite der Gleitlagerung (sofern vorhanden) bei geöffnetem Gerät mit einem Spachtel einfetten. Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.

1)



6.2 Störungsbeseitigung

STÖRUNG	URSACHE	BEHEBUNG
Die Klemmkraft ist nicht ausreichend, die Last rutscht ab.		
(optional)	Die Greifbacken sind abgenutzt	Greifbacken erneuern
(optional)	Traglast ist größer als zulässig	Traglast reduzieren
Greifbereichs-Einstellung (optional)	Es ist der falsche Greifbereich eingestellt	Greifbereich entsprechend der zu transportierenden Güter einstellen
Material-Eigenschaften	Die Materialoberfläche ist verschmutzt oder der Baustoff ist nicht für dieses Gerät geeignet / zulässig	Materialoberfläche prüfen oder Rücksprache mit Hersteller, ob Baustoff für dieses Gerät zulässig ist

6.3 Reparaturen



- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.

6.4 Prüfungspflicht

- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass das Gerät mindestens jährlich durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel sofort beseitigt werden (→ siehe BGR 500).
- Die dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. die der Konformitätserklärung sind zu beachten!
- Diese Prüfplaketten können bei uns bezogen werden. (Bestell-Nr.: 2904.0056+Tüv-Aufkleber mit Jahreszahl)
- Wir empfehlen, nach durchgeführter Prüfung und Mängelbeseitigung des Gerätes die Prüfplakette „SICHERHEITSPRÜFUNG“ gut sichtbar anzubringen.



Die Sachkundigenprüfung ist unbedingt zu dokumentieren!

Gerät	Jahr	Datum	Sachkundiger	Firma

6.5 Hinweis zum Typenschild



Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.

Die maximale Tragkraft gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist. Die maximale Tragkraft darf **nicht** überschritten werden.

Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.



6.6 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten **muss** unbedingt die dazu gehörige Original Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original Betriebsanleitung mit zuliefern)!

Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden ¹⁾.

1) per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: _____

Gerätetyp: _____

Geräte-Nr.: _____

Artikel-Nr.: _____

Baujahr: _____

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>

Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>

Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>



Instruktionsbok

Översättning af original instruktionsbok

Markstenskärre VTK-V

VTK-V

Innehåll

1	Konformitet CE.....	3
2	Allmänt	4
2.1	Avsedd användning	4
2.2	Översikt och uppbyggnad	5
2.3	Tekniska data	6
3	Säkerhet.....	6
3.1	Säkerhetsanvisningar	6
3.2	Säkerhetsmärkning.....	6
3.3	Definition av fackpersonal/sakkunnig	7
3.4	Personliga säkerhetsåtgärder.....	7
3.5	Skyddsutrustning.....	7
3.6	Skydd mot olyckor	8
3.7	Funktionskontroll och visuell kontroll	8
3.7.1	Allmänt	8
3.8	Säkerhet under driften	8
3.8.1	Allmänt	8
4	Installation.....	9
4.1	Montering	9
4.2	Inställning mot gripgoods	9
4.3	Installation av stödhjul (tillval).....	10
4.4	Installation av specialspännback och stödbreddning (tillval)	10
4.5	Installation av platta	12
5	Driftsanvisning	13
5.1	Gripgoods på stabilt underlag.....	13
5.2	Gripgoods på pall	14
6	Underhåll och skötsel	15
6.1	Underhåll.....	15
6.1.1	Mekanik.....	15
6.2	Undanröjning av störningar	16
6.3	Reparationer	16
6.4	Kontrollplikt	16
6.5	Information om typskylten	17
6.6	Information om uthyrning/utlåning av PROBST-maskiner	17

1 Konformitet CE

Beskrivning: Markstenskärta VTK-V
Typ: VTK-V
Artikel-Nr.: 5110.0015

Tillverkare: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.de



Maskinen som beskrivs ovan uppfyller gällande krav i följande EU-direktiv:

2006/42/EG (Maskindirektivet)

Följande standarder och tekniska specifikationer användes:

DIN EN ISO 12100

Maskinsäkerhet - Allmänna principer för design - Riskbedömning och riskreducering (ISO 12100: 2010)

DIN EN ISO 13857

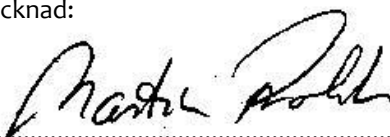
Säkerhetsavstånd mot att nå farozoner med de övre och emellan extremiteterna. Safety distance against reaching hazard places with the upper extremities (ISO 13857:2008).

Auktoriserad person för CE-dokuments:

Namn: J. Holderied

Adress: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Signatur, uppgifter om undertecknad:



Erdmannhausen, 06.11.2017.....

(M. Probst, verkställande direktör)

2 Allmänt

2.1 Avsedd användning

- Markstenskärnan VTK-V används för transport av stålbandsförpackade eller lösa markstenar, kantstenar och plattor. Kontrollera att öppningsbredden och bärförmågan hos markstenskärnan VTK-V inte överskrider (se "Tekniska data")
- Eftersom det finns risk för att koniskt formade delar glider är det endast tillåtet att ta upp rätvinkliga arbetsstycken med markstenskärnan VTK-V.



- Maskinen får endast användas enligt vad som beskrivs i bruksanvisningen. Gällande säkerhetsföreskrifter och relevanta lagstadgade bestämmelser samt försäkran om överensstämmelse måste därvid beaktas.
- All annan användning betraktas som ej avsedd och är **förbjuden!**
- Gällande lagstadgade säkerhetsföreskrifter och olycksförebyggande föreskrifter på användningsplatsen måste följas.



Användaren **måste** före varje användning försäkra sig om att

- maskinen är lämpad för den planerade användningen
- den är i felfritt skick
- de laster som ska lyftas är lämpade att lyftas.

Kontakta tillverkaren i tveksamma fall innan maskinen tas i drift.



OTILLÅTNA ARBETEN:

Egenmäktiga ombyggnationer av maskinen eller användning av eventuella egenhändigt framtagna extraanordningar utgör en fara för liv och lem och är därför av princip förbjudet!

Maskinens bärhållfasthet (WLL) samt nominella bredder/gripområden får inte överskridas.

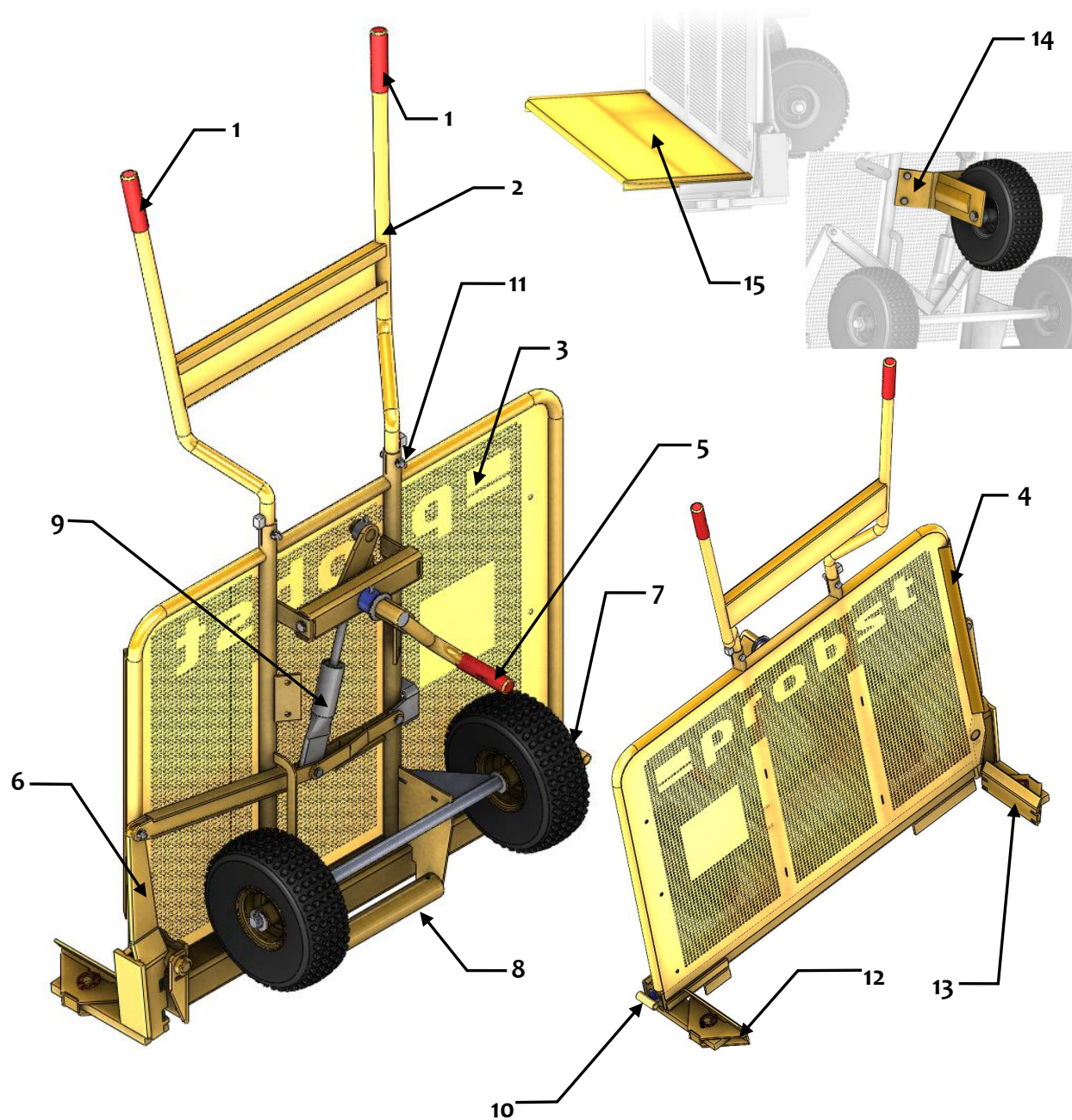
Alla ej avsedda transporter med maskinen är absolut förbjudna:

Transport människor och djur.

Transport av paket med byggnadsmaterial, föremål och annat som inte beskrivs i den här anvisningen.

Koppling av laster med linor, kedjor och liknande till maskinen.

2.2 Översikt och uppbyggnad



1	PVC-handtag	10	Inställningsskruv för spännvidd
2	Styrhandtag	11	Rör
3	Stödplåt	12	Inställbar spännback
4	Anslag för gripgoods	13	Rörlig spännback med greppdjupsinställning
5	Spännspak	14	Stödhjul (tillval) (Best.nr: 41100041)
6	Vridspak för spännbacksfäste		
7	Löphjul		
8	Stödrulle	15	Platta (tillval) (Best.nr: 41100010)
9	Överlastsäkring		

2.3 Tekniska data

Typ:	Spännvidd mm	Pakethöjd mm	Spännbackslängd d mm	Bärförmåga kg	Egenvikt kg	Max. däcktryck bar
VTK-V	550–1 050	900	200	400	68	2,0

3 Säkerhet

3.1 Säkerhetsanvisningar



Livsfara!

Betecknar en fara. Om den inte undviks blir följden dödsfall eller mycket allvarliga personskador.



Farlig situation!

Betecknar en farlig situation. Om den inte undviks kan person- eller sakskador bli följden.



Förbud!


Betecknar ett förbud. Om det inte efterlevs blir följden dödsfall, mycket allvarliga personskador eller sakskador följden.




Viktig information eller praktiska tips för användning.

3.2 Säkerhetsmärkning

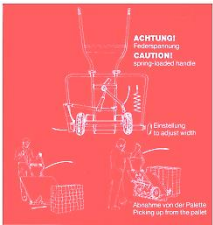

VARNINGSSYMBOL

Symbol	Betydelse	Beställningsnr:	Storlek [mm]:
	Klämrisk för händerna.	2904.0221 2904.0220 2904.0107	30 mm 50 mm 80 mm

PÅBUDSSYMBOLER

Symbol	Betydelse	Beställningsnr:	Storlek [mm]:
	Alla som använder maskinen måste ha läst och förstått bruksanvisningen och säkerhetsföreskrifterna.	2904.0665 2904.0666	30mm 50 mm

MANÖVRERINGSANVISNINGAR

Symbol	Betydelse	Beställningsnr:	Storlek [mm]:
	Anvisning "Varning fjäderspänning" och manövreringsanvisningar	2904.0072	160 x 165
TILLVERKARENS-LOGOTYP			
	Probst VTK-V logotyp	2904.0075	400 x 90

3.3 Definition av fackpersonal/sakkunnig

Installations-, underhålls- och reparationsarbeten på den här maskinen får endast utföras av fackpersonal eller sakkunniga!

Fackpersonal eller sakkunniga måste ha nödvändig yrkesmässig kompetens i den utsträckning det gäller den här maskinen inom följande områden:

- för mekanik
- för hydraulik
- för pneumatik
- för el

3.4 Personliga säkerhetsåtgärder



- Alla som använder maskinen måste ha läst och förstått bruksanvisningen och säkerhetsföreskrifterna.
- Maskinen och alla överordnade maskiner som den är monterad i får endast användas av kvalificerade personer som har fått detta i uppdrag.



- Endast maskiner med handtag får köras manuellt.

3.5 Skyddsutrustning

Skyddsutrustningen består enligt de säkerhetstekniska kraven av:

- Skyddskläder
- Skyddshandskar
- Skyddsskor

3.6 Skydd mot olyckor



- Spärra av arbetsområdet vittgående för att hålla obehöriga, särskilt barn, på avstånd.
- Försiktighet vid åska!



- Se till att arbetsområdet har tillräcklig belysning.
- Försiktighet vid våta, frusna och smutsiga byggnadsmaterial!



- Det är **förbjudet** att arbeta med maskinen vid temperaturer under 3 °C (37,5 °F)!
Det föreligger risk för att gripodset glider av på grund av väta eller isbildning.

3.7 Funktionskontroll och visuell kontroll

3.7.1 Allmänt



- Maskinen måste kontrolleras avseende funktion och skick före varje användningstillfälle.
- Underhåll, smörjning och störningsavhjälpning får endast ske när maskinen är avstängd!



- Vid fel som påverkar säkerheten måste felen åtgärdas fullständigt innan maskinen får tas i drift igen.
- Vid eventuella sprickor eller skadade komponenter på maskindelar måste all användning av maskinen **omgående** stoppas.



- Bruksanvisningen till maskinen måste alltid vara tillgänglig på användningsplatsen.
- Typskylten som sitter på maskinen får inte avlägsnas.
- Oläsliga informationsskyltar (såsom förbuds- och varningssymboler) måste bytas ut.

3.8 Säkerhet under driften

3.8.1 Allmänt



- Den manuella styrningen är endast tillåten på maskiner med handtag.
- Operatören får inte lämna styrplatsen medan maskinen är lastad och måste hela tiden ha lasten inom synhåll.



- Under drift är det förbjudet för personer att uppehålla sig i arbetsområdet! Det är endast tillåtet om det är absolut nödvändigt. Det beror på typen av maskinanvändning, till exempel genom manuell förflyttning av maskinen (med hjälp av handtagen).
- Det är **förbjudet** att lyfta och sänka maskinen med ryckiga rörelser med och utan last, till exempel genom att köra bärmaskinen/lyftdonet i snabb hastighet på ojämnt underlag! Det kan leda till okontrollerade rörelser hos maskinen. **Risk för att gripodset glider!**



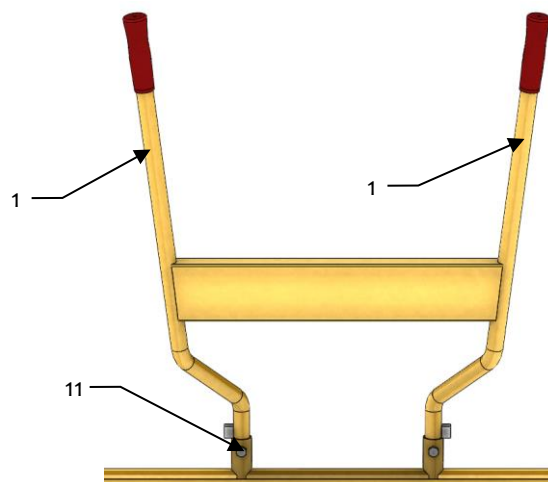
- Maskinen får inte öppnas om öppningsvägen är blockerad av ett hinder.
- Maskinens bärförmåga samt nominella bredder får inte överskridas.

4 Installation

4.1 Montering

Markstenskärnan VTK-V levereras förmonterad. Det är bara handtagen som behöver monteras:

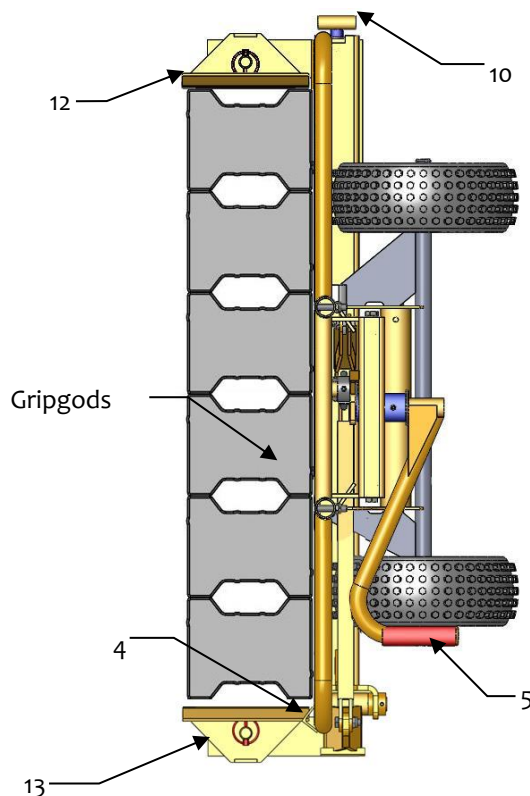
- För in handtagen (1) i rören (11) och fixera med de medföljande skruvarna.



4.2 Inställning mot gripgodset

- Dra spännspaken (5) åt vänster (enligt bild)
- ➔ Vänster spännback (13) är i öppet läge.
- Kör VTK-V mot gripgodset och kontrollera att gripgodset ligger an mot anslaget (4).
- Vrid inställningsskruven (10) medurs så att höger spännback (12) ligger löst an mot gripgodset.
- Vrid inställningsskruven (10) två eller tre varv moturs.
- Vrid spännspaken (5) medurs till anslag.
- ➔ Vänster spännback (13) lägger an mot gripgodset och spänns.

Om för mycket kraft krävs för att manövrera spännspaken (5) eller om gripgodset inte spänns korrekt måste inställningsförloppet göras om och inställningsskruven (10) anpassas enligt motsvarande.



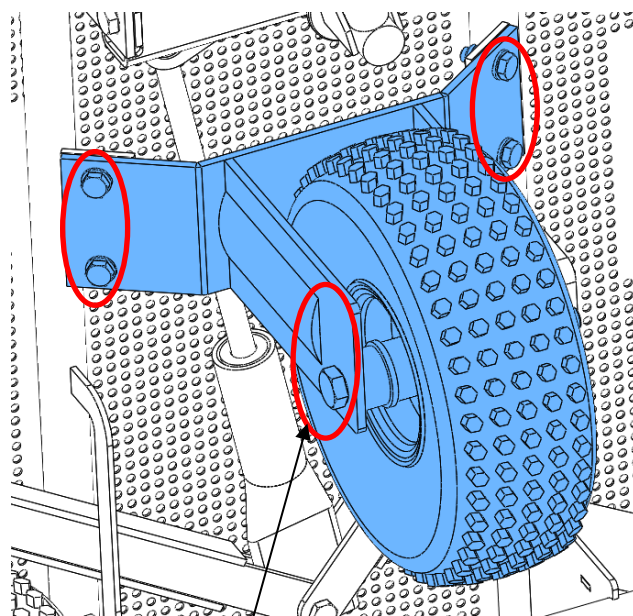
Om belastningen på spaken blir för stor kan materialdeformering uppstå.

4.3 Installation av stödhjul (tillval)



Säkerställ före installationen av tillbehöret att det är i felfritt skick.

Fäst stödhjulet (41100041) med fyra skruvar på markstenskärnan. Dra åt skruvarna ordentligt. Stödhjulets monteringsposition framgår av bilden.



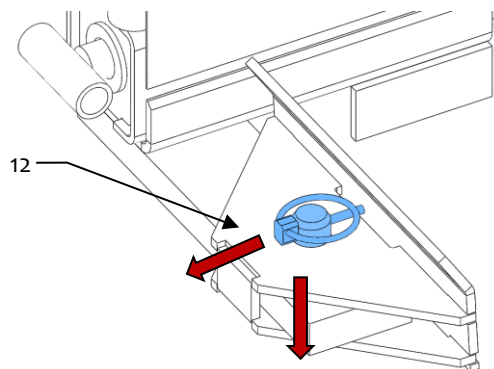
Monteringsposition

4.4 Installation av specialspännback och stödbreddning (tillval)

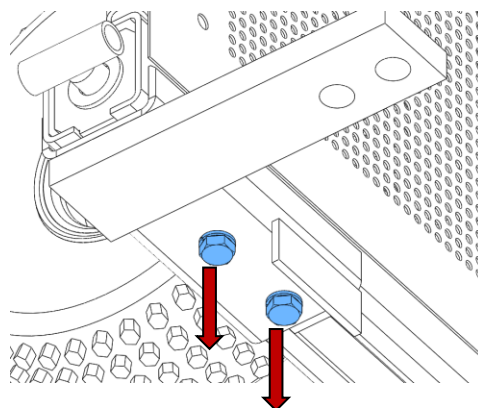


Säkerställ före installationen av tillbehöret att det är i felfritt skick.

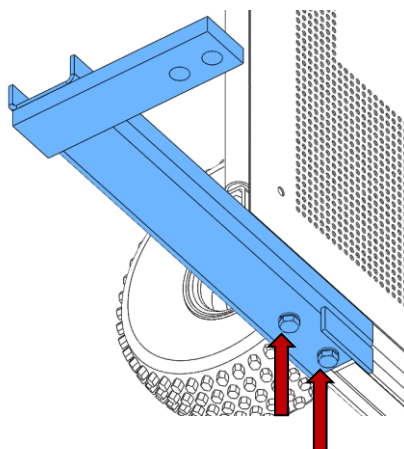
1. Demontera spännbacken (12) genom att lossa säkringssprinten och avlägsna bultarna.



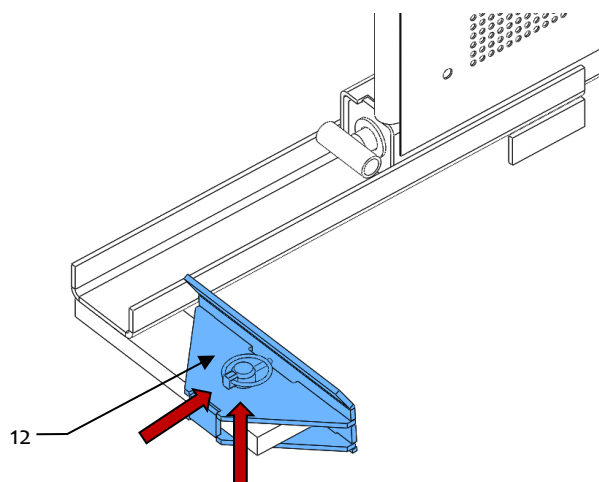
2. Lossa de båda skruvarna och demontera de båda standardfästena.



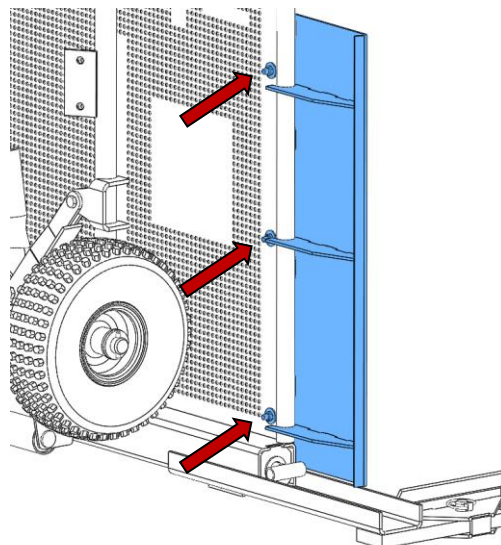
3. Montera specialspännbackens förlängning och fäst med två skruvar. Dra åt skruvarna ordentligt.



4. Montera spännbacken (12) med bultar och säkringssprint på förlängningen.



5. Fäst stödbreddningen med tre skruvar enligt bilden och dra åt de tre muttrarna ordentligt.

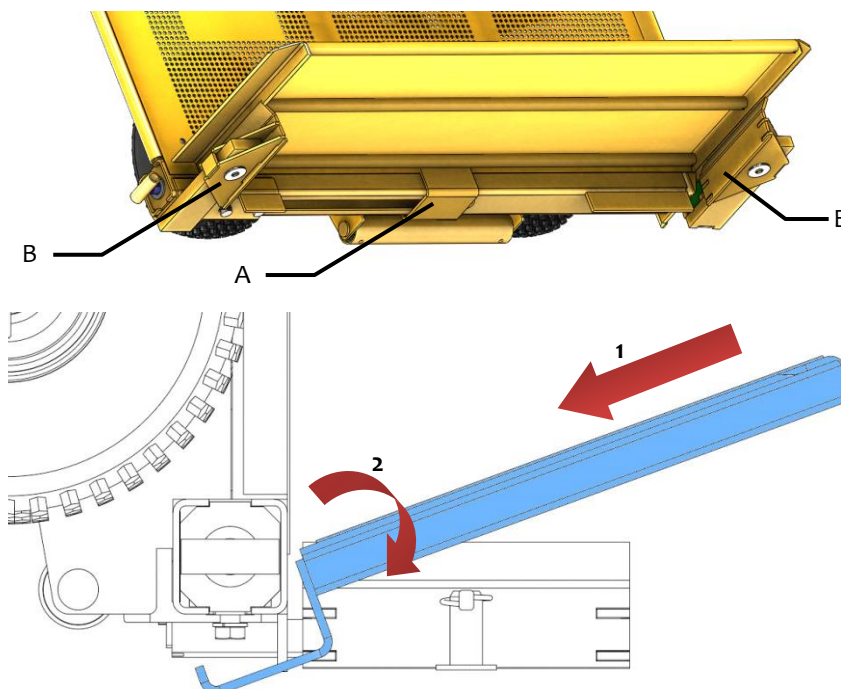


4.5 Installation av platta



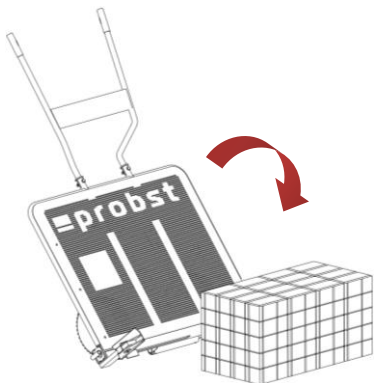
Säkerställ före installationen av tillbehöret att det är i felfritt skick.

Haka fast stödjärnet (A) på plattans underkant och placera sedan plattan ovanpå spännbackarna (B).

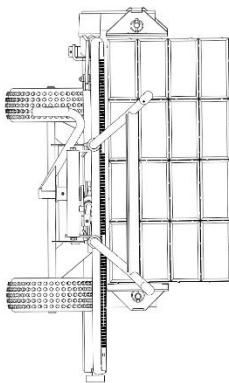


5 Driftsanvisning

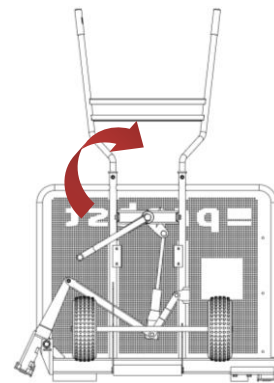
5.1 Gripgoods på stabilt underlag



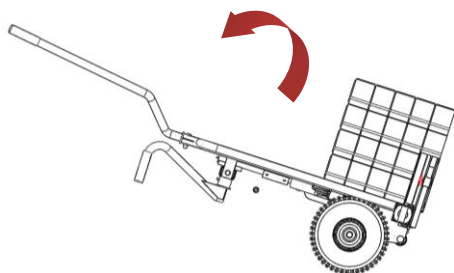
1. Kör försiktigt fram VTK-V till gripgodset.



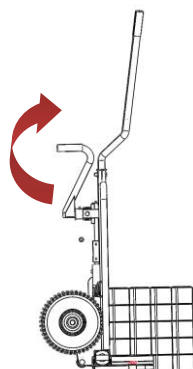
2. Ställ VTK-V lodrätt med anslag och stödplåt mot gripgodset.



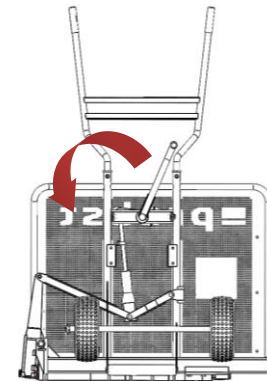
3. För spännsaken medurs till anslag så att gripgodset spänns fast.



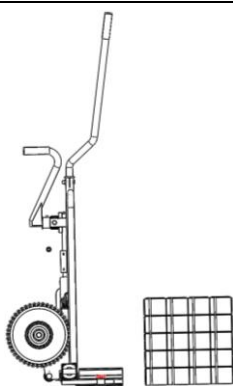
4. Greppa VTK-V i handtagen, luta stödplåten mot vågrät position och transportera försiktigt den fastspända lasten till avsedd plats.



5. För VTK-V försiktigt till lodrätt position på avsedd plats.

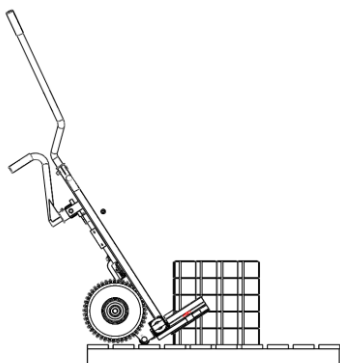


6. Vrid spännsaken moturs för att lossa lasten.

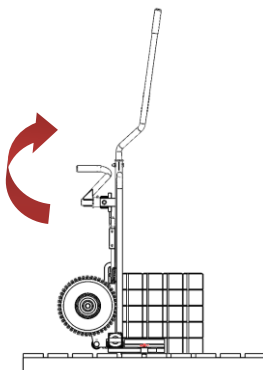


7. VTK-V kan nu köras undan.

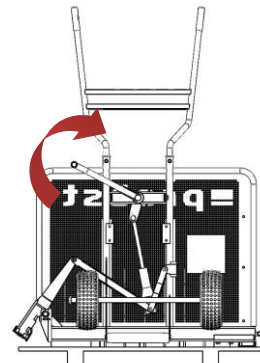
5.2 Gripgodset på pall



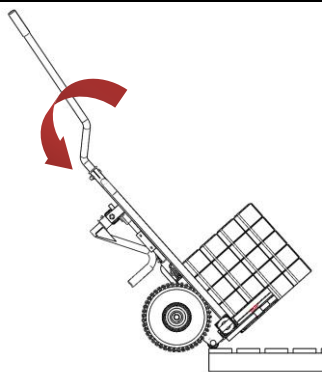
1. Kör upp VTK-V på pallan med hjälp av stödrullen och kör försiktigt fram VTK-V till gripgodset.



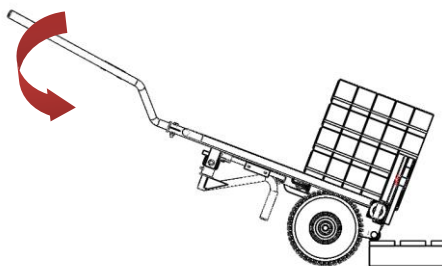
2. Ställ VTK-V lodrätt med anslag och stödplåt mot gripgodset.



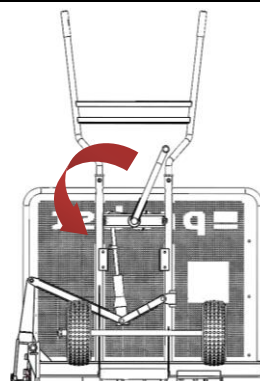
3. För spänsspaken medurs till anslag så att gripgodset spärras fast.



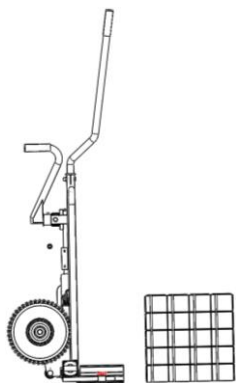
4. Luta VTK-V mot kroppen och dra med löprullen mot pallens kant så att VTK-V-hjulen hamnar utanför pallan.



5. Luta VTK-V ytterligare i denna position tills den vilar på hjulen.



6. Luta VTK-V försiktigt till lodrätt position på avsedd plats och vrid spänsspaken moturs för att lossa lasten.



7. VTK-V kan nu köras undan.

6 Underhåll och skötsel

6.1 Underhåll



För att garantera felfri funktion, driftsäkerhet och livslängd hos maskinen ska de underhållsarbeten som anges i tabellen nedan utföras enligt angivna tidsintervall.

Endast originalreservdelar får användas. I annat fall upphör garantin att gälla.

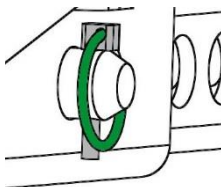


Maskinen måste vara avstängd vid alla arbeten!

6.1.1 Mekanik

UNDERHÅLLSFRIST	Arbeten som ska utföras
Första inspektion efter 25 drifttimmar	<ul style="list-style-type: none"> Kontrollera och efterdra samtliga fästsruvar (får endast utföras av sakkunnig person).
Var 50:e drifttimme	<ul style="list-style-type: none"> Efterdra samtliga fästsruvar (se till att skruvarna dras åt med gällande åtdragningsmoment för hållfasthetsklassen i fråga). Kontrollera att samtliga säkringselement (till exempel klappsprintar) fungerar felfritt och byt ut defekta säkringselement. → 1) Kontrollera att alla länkar, gejder, bultar, kugghjul och kedjor fungerar felfritt och justera eller byt ut vid behov. Kontrollera gripkäftar (om tillämpligt) avseende slitage och rengör, byt ut vid behov. Smörj eller fetta in alla gejder och länkar hos rörliga komponenter eller maskinkomponenter för att minska slitaget och optimera rörligheten. Smörj alla smörjnipplar (om tillämpligt) med fettpress.
Minst en gång per år (minska kontrollintervallet vid svåra användningsförhållanden)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrollera alla upphängningsdelar samt bultar och fästen. Låt en sakkunnig person undersöka om det föreligger sprickor, slitage, korrosion eller brister i funktionssäkerheten.

1)



6.2 Undanröjning av störningar

STÖRNING	ORSAK	ÅTGÄRD
Klämkraften är inte tillräcklig, lasten halkar ur.		
(tillval)	Gripkäftarna är slitna	Byt gripkäftar
(tillval)	Bärlasten är större än tillåtet	Minska bärlasten
Inställning av gripområde (tillval)	Fel gripområde inställt	Ställ in gripområdet enligt det gods som ska transporteras
Materialegenskaper	Materialytan är smutsig eller materialet är inte lämpligt/tillåtet för den här maskinen	Kontrollera materialytan eller fråga tillverkaren om materialet är tillåtet för den här maskinen

6.3 Reparationer



- Maskinen får endast repareras av personer som har nödvändiga kunskaper och färdigheter.
- En sakkunnig person ska göra en ytterligare kontroll innan maskinen åter tas i drift.

6.4 Kontrollplikt

- Maskinägaren måste se till att maskinen kontrolleras även sakkunnig minst en gång per år och att fastställda brister omgående åtgärdas (→ se tyska DGUV-föreskrift 1-54 och DGUV-regel 100-500).
- Motsvarande lagstadgade bestämmelser och försäkrar om överensstämmelse måste beaktas!
- Sakkunnigkontroll kan även utföras av tillverkaren Probst GmbH. Kontakta oss på: service@probst-handling.de
- Vi rekommenderar att efter utförd kontroll och åtgärd av fel på maskinen ska kontrollplaketten "Sakkunnigkontroll/Expert inspection" sättas upp väl synligt (beställningsnr: 2904.0056+Tuv-dekal med årsangivelse).





Sakkunnigkontrollen ska absolut dokumenteras!

Maskin	År	Datum	Sakkunnig	Företag

6.5 Information om typskylten

Maskintyp, maskinnummer och tillverkningsår är viktiga uppgifter för att identifiera maskinen. De ska alltid anges vid beställning av reservdelar, garantianspråk och övriga frågor om maskinen.



Den maximala bärkraften anger den maximala belastning som maskinen är konstruerad för. Den maximala bärkraften får **inte** överskridas.

Den egenvikt som anges på typskylten ska beaktas vid användning med lyftdon/bärmaskiner (till exempel kran, kättingstälja, gaffeltruck, grävmaskin).



Exempel:

6.6 Information om uthyrning/utlåning av PROBST-maskiner



Vid uthyrning/utlåning av PROBST-maskiner måste ovillkorligen den tillhörande originalbruksanvisningen medfölja (om ett annat språk talas i användningslandet ska dessutom en översättning till detta språk medfölja originalbruksanvisningen)!

Underhållsintyg

Garantianspråk för den här maskinen gäller endast om föreskrivna underhållsarbeten genomförs (av en auktoriserad verkstad)! Efter varje genomfört underhållsintervall måste det här underhållsintyget (med underskrift och stämpel) ovillkorligen skickas till oss 1).

1) via e-post till service@probst-handling.de / per fax eller post

Ägare: _____

Maskintyp: _____

Maskinnr: _____

Artikelnr: _____

Tillverkningsår: _____

Underhållsarbeten efter 25 drifttimmar

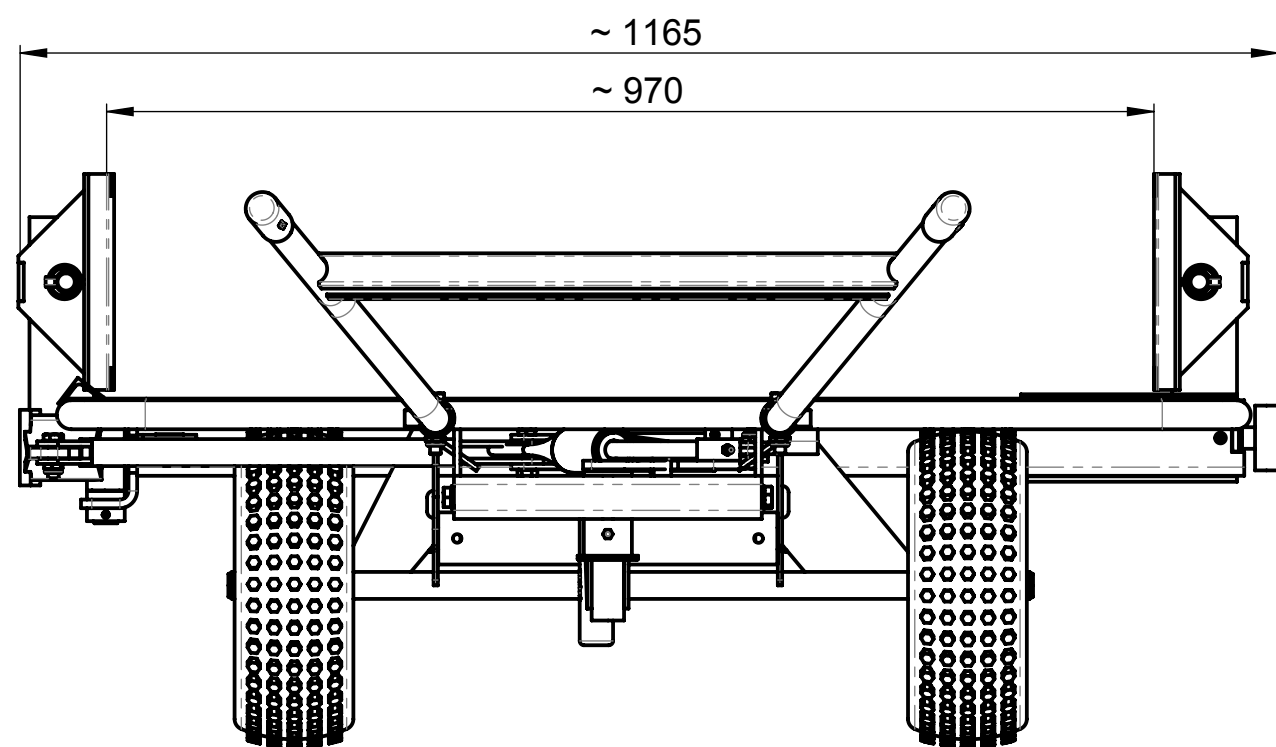
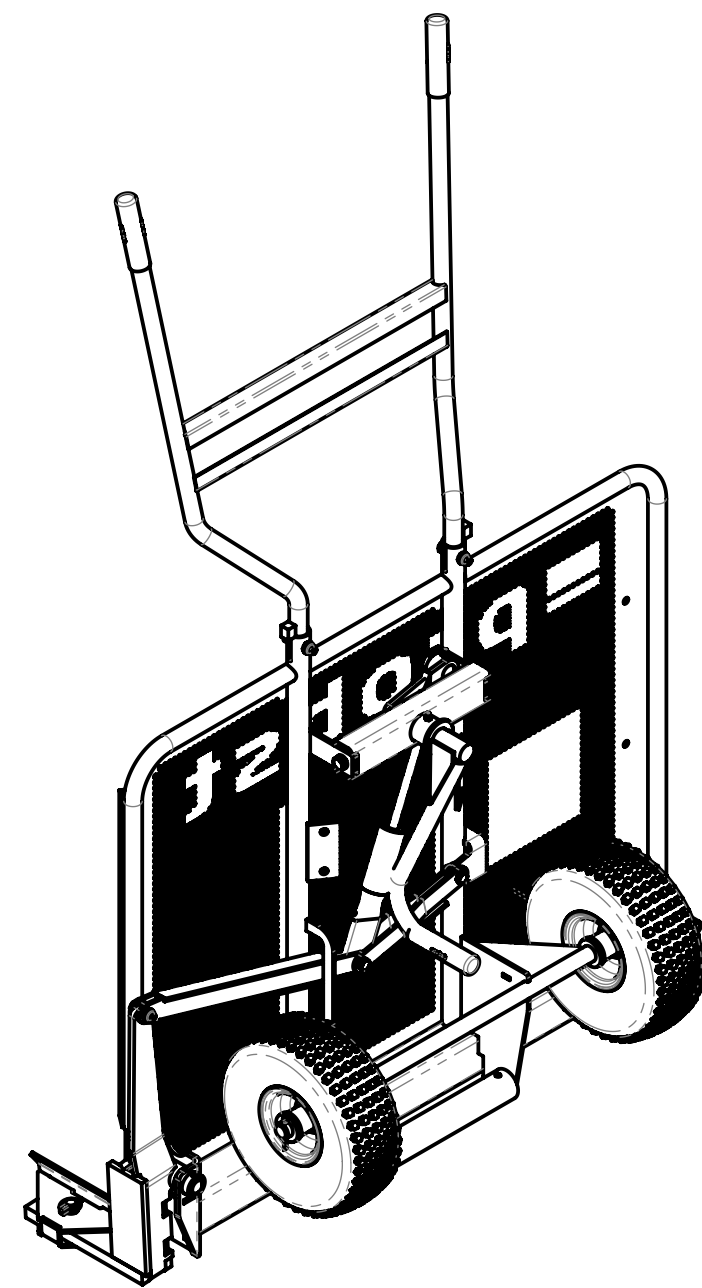
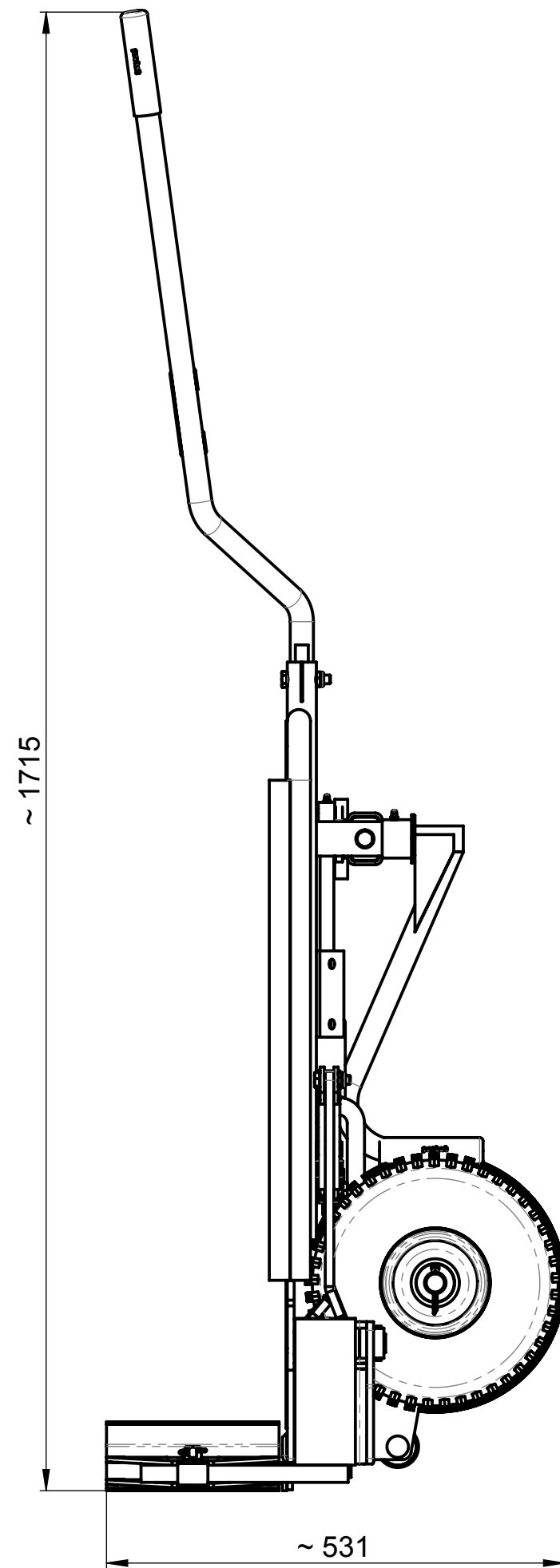
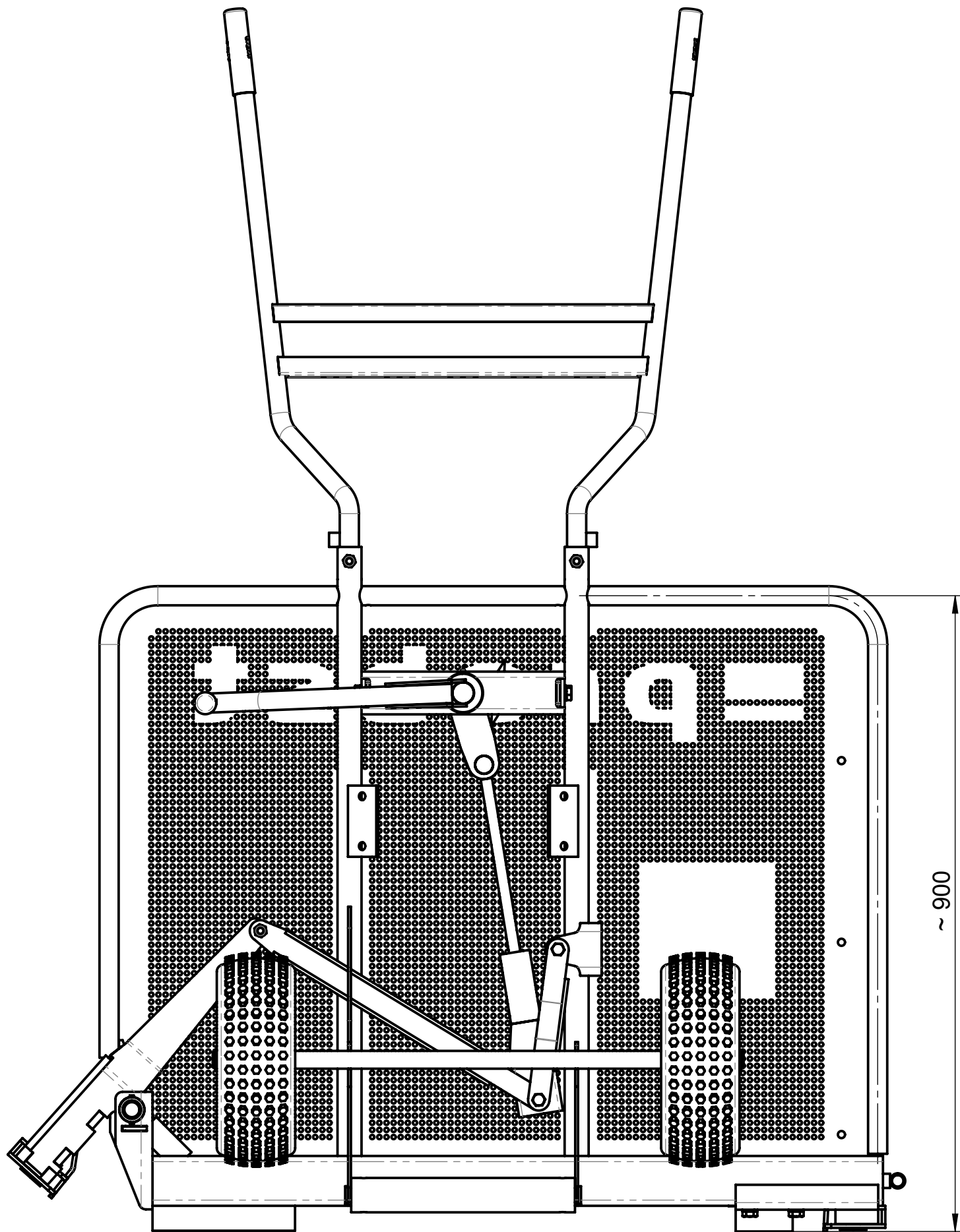
Datum:	Typ av underhåll:	Underhåll utfört av:
		Stämpel
	
		Namn underskrift


Underhållsarbeten efter 50 drifttimmar

Datum:	Typ av underhåll:	Underhåll utfört av:
		Stämpel
	
		Namn underskrift
		Stämpel
	
		Namn underskrift
		Stämpel
	
		Namn underskrift

Underhållsarbeten en gång per år

Datum:	Typ av underhåll:	Underhåll utfört av:
		Stämpel
	
		Namn underskrift
		Stämpel
	
		Namn underskrift



Tragfähigkeit / Working Load Limit WLL:			
400 kg / 880 lbs			
Eigengewicht / Dead Weight:			
68 kg / 150 lbs			
Product Name:			
Adjustable Paver Transport Cart VTK-V			
			© all rights reserved conform to ISO 16016
	Datum	Name	Benennung
	Erst. 27.4.2016	M.Wunder	VTK-V
	Gepr. 2.2.2017	M.Wunder	
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
			D51100015
1			Blatt 1 von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

8

7

6

5

4

3

2

1

41100067

siehe separate Liste
see separate list

20450007

20000024

41100078

20530013

41100076

41100077

41100069

20450007

20000022

30300054

20540036

20100016

21850005

41100084

41100080

41100074

20000018

21600016

20100016

20000019

20500005

20000057

41100073

20100016

41100085

20530014

41100069

20540036

30300054

20000058

20100016

20450007

20000024

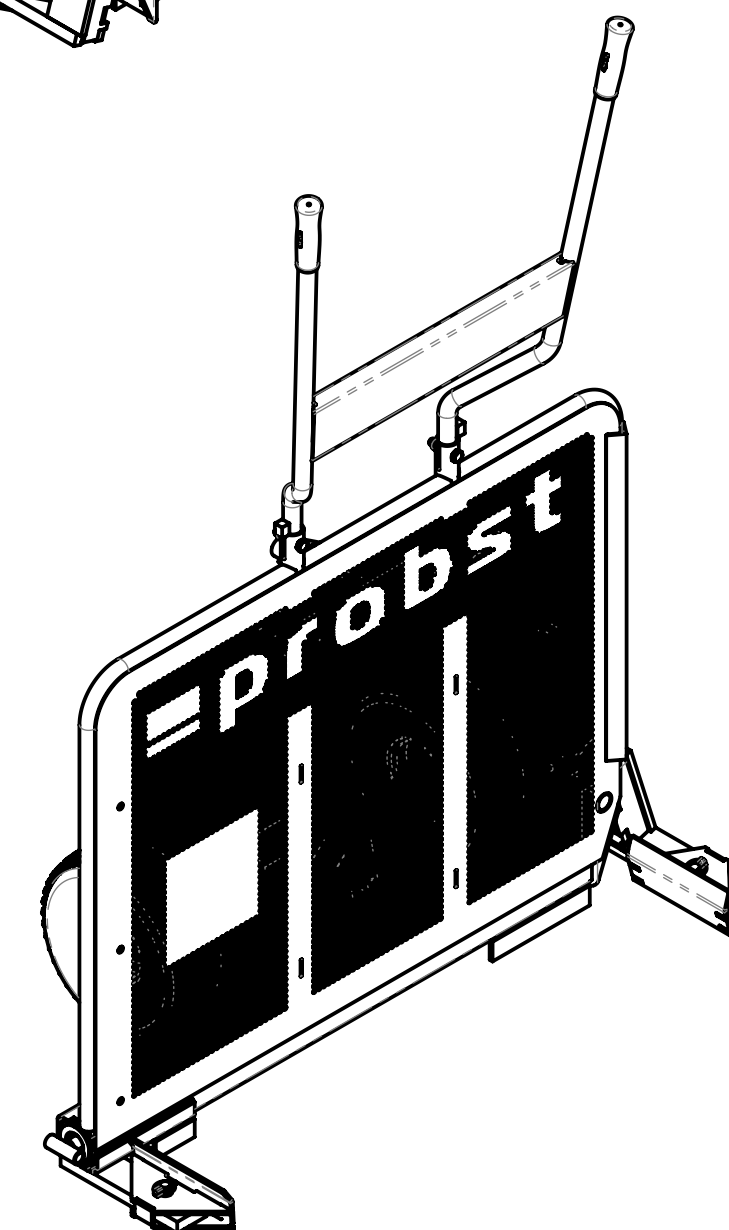
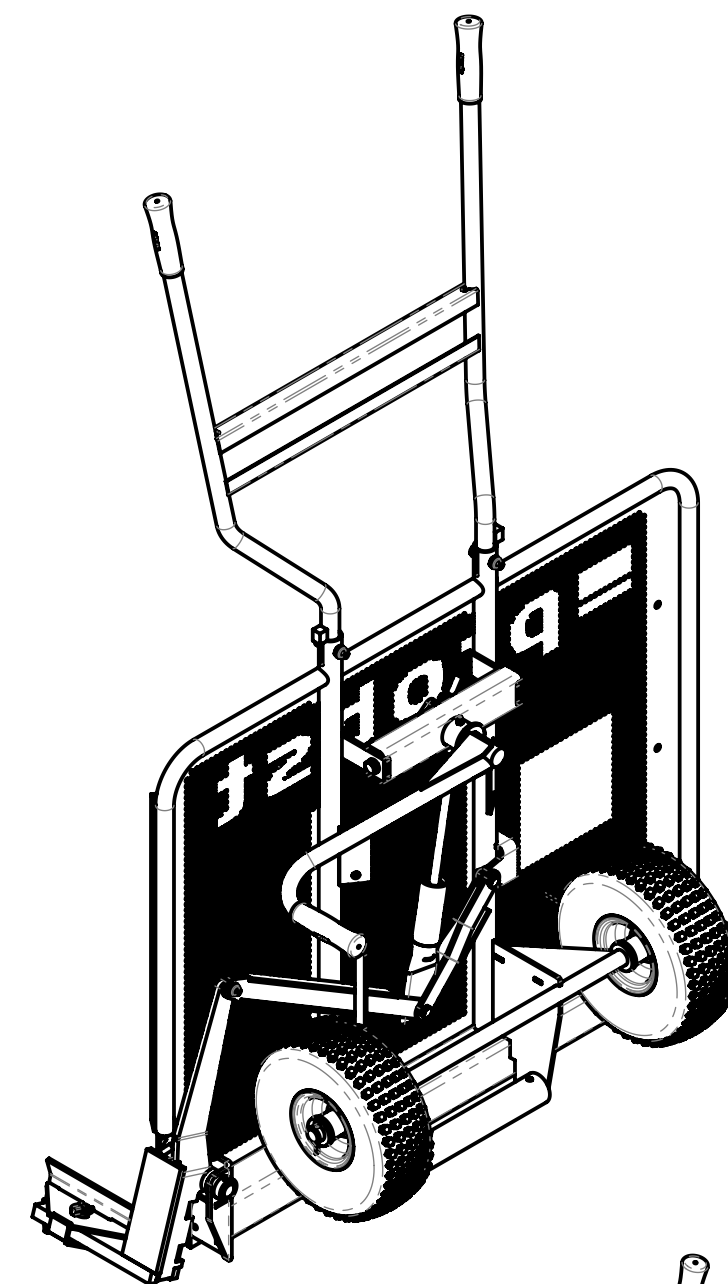
41100072

20400035

21850005

30300111

20400035

**probst**
handling equipment

© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name
Erst.	27.4.2016	M.Wunder
Gepr.	2.2.2017	M.Wunder

Benennung
VTK-VArtikelnummer/Zeichnungsnummer
E51100015Blatt
1
von 1

Zust. Urspr.

Ers. f.

Ers. d.

8

7

6

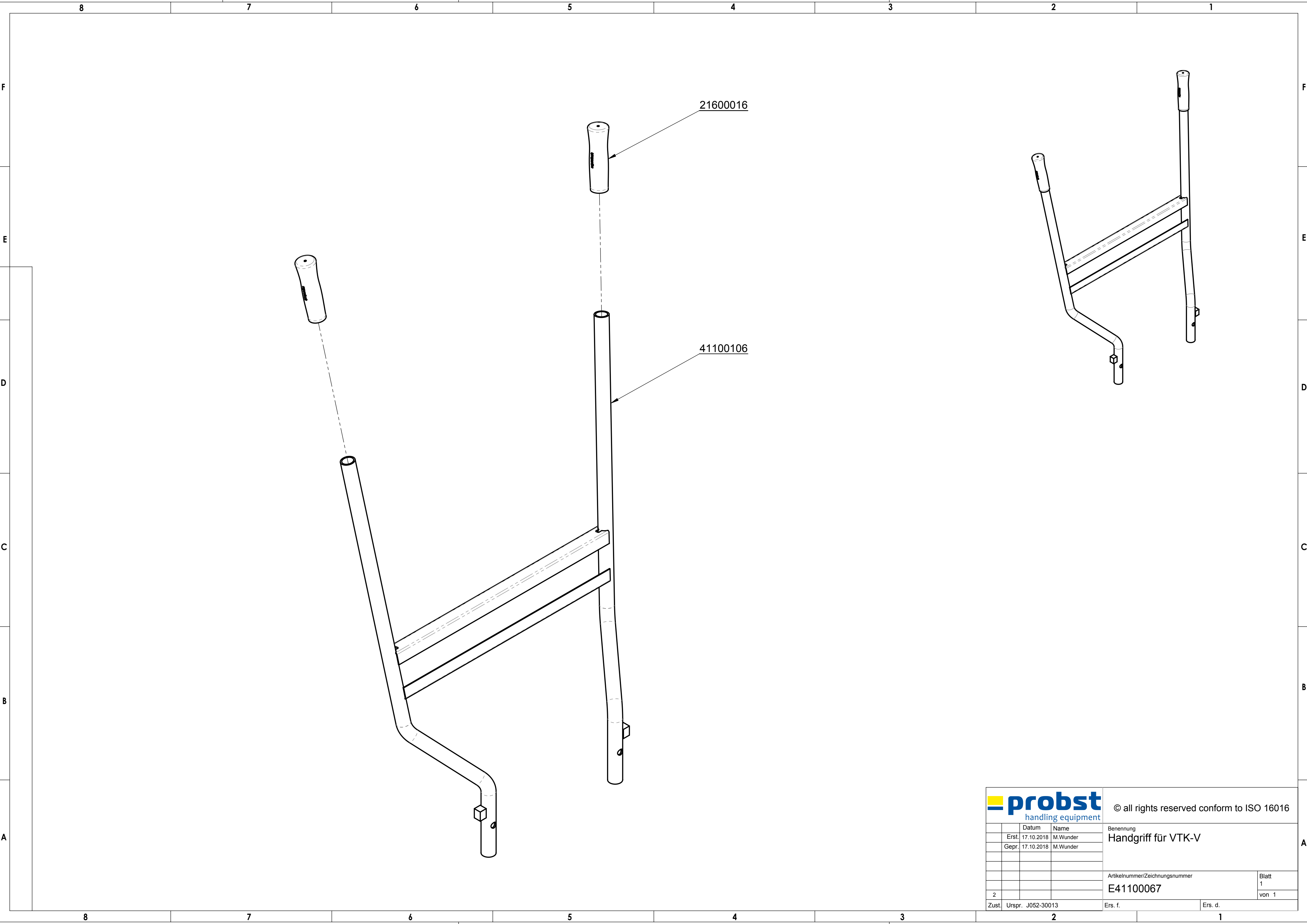
5

4

3

2

1



			© all rights reserved conform to ISO 16016		
	Datum	Name	Benennung		
	Erst. 17.10.2018	M.Wunder	Handgriff für VTK-V		
	Gepr. 17.10.2018	M.Wunder			
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer		Blatt
			E41100067		1
2					von 1
Zust.	Urspr. J052-30013		Ers. f.	Ers. d.	



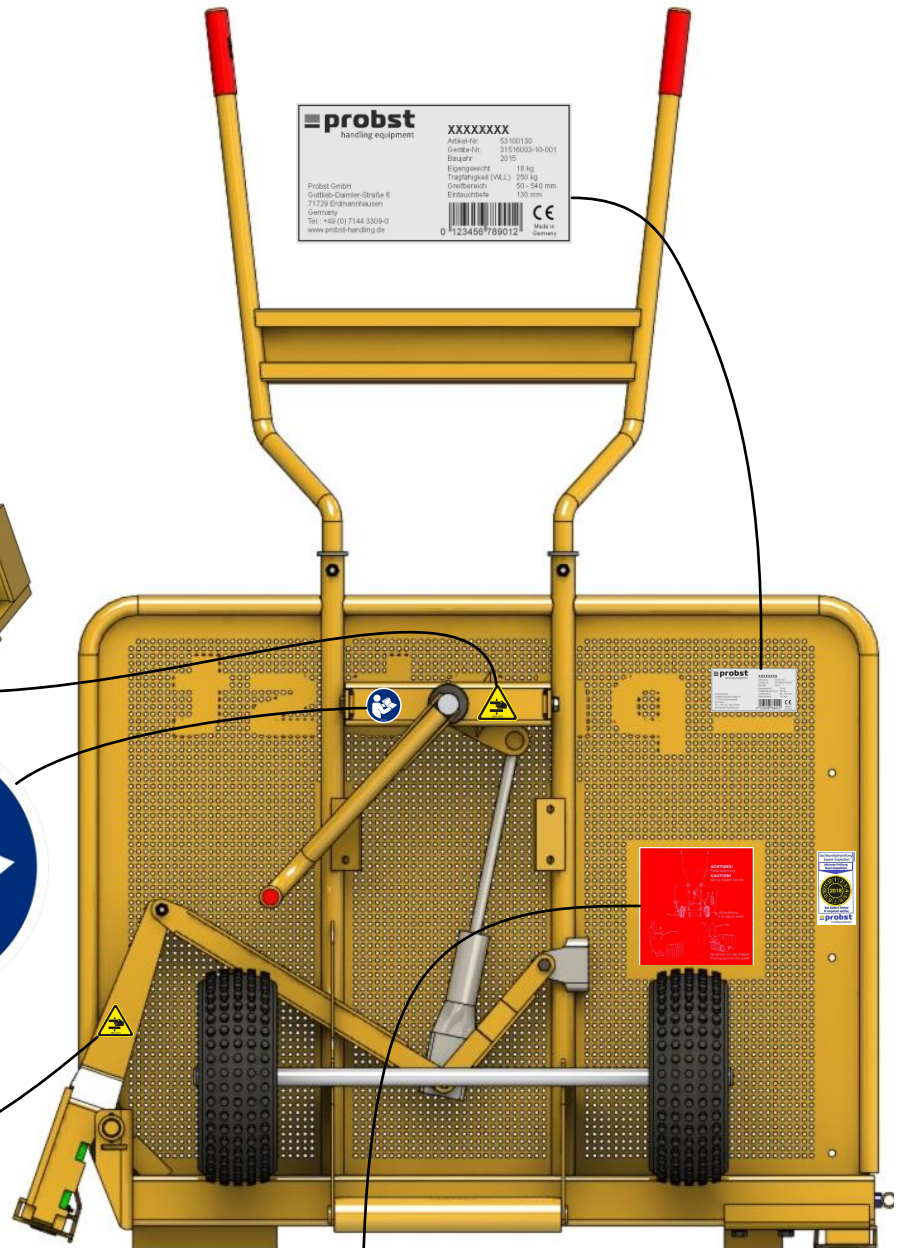
29040075



29040665



29040221



29040072



29040056